

## Saisonergebnisse im Motorradtrial

*Klaus Blöcher, 19. November 2014*

Die FahrerInnen des MSC 'Falke' Wildberg-Sulz können auf eine außergewöhnlich erfolgreiche Motorradtrial Saison 2014 zurückblicken. An den letzten beiden Wochenenden fanden die Siegerehrungen für die Meisterschaften der Trialsport Gemeinschaft Südwest (TSG), sowie der Trialsport Vereinigung (TSV) statt. In beiden Meisterschaften fuhren die Sulzer Trialer überdurchschnittliche Ergebnisse ein. So dominierten Max Faude und Felix Heller die höchste Klasse (Klasse 2) mit dem 1. und 2. Platz in beiden Meisterschaften. Das gleiche gelang Robin Giese, Ines Vetter und Max Rathfelder in der TSV Meisterschaft in der Klasse 4, auch hier war das Podium fest in Sulzer Hand. Auch insgesamt dominierten die MSC FahrerInnen das Geschehen bei der TSV Siegerehrung, fast die Hälfte aller Pokale nahmen sie mit nach Hause. So ein überragendes Ergebnis hat es noch nie gegeben.

Aber auch in der Baden-Württembergischen Meisterschaft (BWJ) haben die Sulzer hervorragende Ergebnisse eingefahren. In der Top Klasse wieder Max Faude (1.) und Felix Heller (3.) ganz vorn, ein 2. Platz für Max Rathfelder in der Klasse 4, sowie Platz 1, 3, 4 und 5 für Nick Marder, Kevin Röhm, Nadine Faude und Carolin Sauerbrei in der Klasse 5. Bei den Erwachsenen belegte Jens Vetter Platz 1 in der Klasse 3.

Neben individuellem Talent sind zweifellos die Trainingsmöglichkeiten des MSC ein wesentlicher Faktor für diesen Erfolg. Die kontinuierliche Anpassung des Geländes mit geänderten und neuen Sektionsplätzen zahlt sich hier aus. Aber auch die Gemeinschaft der Fahrer, die sich beim Training gegenseitig unterstützen, und dadurch mehr und intensiver trainieren, trägt zu diesem Erfolg bei. Die Vereinsleitung ist erfreut über die Erfolge ihrer aktiven FahrerInnen und wünscht ihnen auch für die nächste Saison ebenso tolle Ergebnisse.



*Geehrte FahrerInnen an der TSG/TSV Veranstaltung: Von links nach rechts: Ines Vetter, Max Rathfelder, Felix Heller, Jürgen Marquardt, Carolin Sauerbrei, Robin Giese, Nick Marder, Volker Paschen und Max Faude.*